[846.] Für mein hier im November v. J. errichtetes Musterlager für hiesigen Erport und Detailverkauf suche bei sofortigem Antritt einen gewandten und erfahrenen Bertreter, der gleichzeitig meinen, sowie amerikanischen Runstverlag in den deutschen Kunsthandel einführt. — Die Stellung erfordert einen durchaus erfahrenen und selbständigen Mann. Derselbe hat zur käuslichen lebernahme dieser Abtheilung meines Etablissements später Andsicht.

Um directe Offerten erfucht Samburg, 1. Jan. 1868.

Guftab 2B. Seit.

[847.] In einer Sortimentshandlung Schlefiens fann ein zuverläffiger Gehilfe eine bauernbe Stellung finden. Jungere Gehilfen, bie eben erft aus ber Lehre gefommen, wollen fich nicht melben.

Offerten mit Angabe ber Gehaltsforberungen bittet man, wenn möglich mit Photographie, sub B. D. # 21. an die Erped. d. BI. einzu-

fenden.

[848.] Ein junger Dann, ber neben Sortismentöfenntniffen auch Erfahrungen im Papiers und Schreibmaterialiengeschäft besitht und geseigenschaftet ware, zeitweife bie begonnenen Besichäftstouren für letteren Zweig zu übernehmen, wird gesucht.

Der Eintritt mare sogleich ermunscht. Offerten mit beiliegenden Zeugniffen find unter ber Chiffre A. B. an herrn R. F. Röhler in Leipzig zu richten.

[849.] Gin mit genugenben Schulfenntniffen ausgerufteter junger Dann fann fofort ober auch zu Oftern in unferem Geschäfte als Lehr: ling Engagement finden.

Mut portofreie Unfragen ertheilt nabere

Ausfunft die

Dittmer'iche Buchbanblung in Lubed.

## Gefuchte Stellen.

[850.] Ein junger, mit guten Zeugnissen versfehener Gehilfe, welcher in Correspondenz und Buchhaltung erfahren und der französischen und englischen Sprache mächtig ift, sucht eine Stelle in einem lebhaften Berliner Sortimentss oder größeren Berlagsgeschäfte. Der Eintritt fann sofort erfolgen. Der Ferdinand Schneider in Berlin, Matthäisirchstraße 29, wird die Güte haben, jede gewünschte Ausfunst zu ertheilen.

[851.] Ein Gehilse in ben 30er Jahren, welcher vorzugsweise im Berlage gearbeitet und mit allen barin vorkommenden Arbeiten vertraut, auch im Inseraten = und Buchbruckereiwesen erfahren, ucht sosort ober auf 1. April geeignete Stellung. Geneigte Offerten werden unter Chiff. G. W. # 6. durch herrn R. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig erbeten.

[852.] Ein junger Mann, ber seine Lehrzeit in einer Soriimentshandlung, verbunden mit besteutendem Antiquariat, absolvirte und seit 2 Jahren als Gehilfe in demfelben Geschäfte arbeitet, sucht zum 1. April oder auch früher eine Stelle. Gef. Offerten unter J. J. P. werden durch herrn hans Barth in Leipzig erbeten.

[853.] Ein seit 11 Jahren im Buchhandel thätiger Gehilfe, der durch seinen bisberigen Aufenthalt in größeren Geschäften sich mit allen Zweigen des Buchhandels genau vertraut gemacht und das preuß. Buchhandlereramen absolvirt hat, sucht zum 1. April oder später ein anderweitiges Engagement. Gef. Offerten befördert die Erped. d. Bl. sub L. H. # 4.

[854.] Ein junger routinirter Sortimenter sucht als solcher ober als Geschäftsführer eine Stelle in einem mittleren Sort. Geschäfte, wo demselben bie Aussicht gestellt werden könnte, bas betr. Geschäft je nach Umständen früher oder später zu pachten oder zu kausen. — Auch kann das Geschäft als einziges sich an einem kleineren Orte (mit guter Umgegend) befinden. Um gleich sicher wählen zu können, wolle man Jahresumsah und Preis gefälligst mit angeben unter Ch. H. B. in der Erped, d. BI.

[855.] Für ben befähigten und hinreichend vorbereiteten Sohn eines Collegen fuchen wir eine Lehrlingestelle, verbunden mit Roft und Wohnung im Saufe bes Pringipals.

Stellen, nicht allzuweit von Leipzig entfernt, würben besonbers gern angenommen werden. Leipzig, Januar 1868.

Förfter & Finbel.

## Bermischte Anzeigen.

Bei Verschreibungen zu berücksichtigen.

[856.]

857.

Wie schon meistens im vorigen Jahre, wird vom 1. Jan. d. J. ab mein Verlag in Leipzig nur fest ausgeliefert, à cond.-Bestellungen finden von hier aus Erledigung. Ich bemerke hierbei, dass in Leipzig auch Vorrath von gebundenen Werken (z. B. Haubner's landwirthsch. Thierheilkunde), und also Bestellungen von dort schnellstens erledigt werden können.

Anclam, Jan. 1868.

W. Dietze.

## Meftchereky, Spanien betreffend.

141

Nachdem es fich herausgestellt, daß der Fürst Mestchersty außer mir auch die herren Sachfe & Co. in Berlin mit dem Commissionsverlag seines Wertes über Spanien, und zwar unter ganz andern Bedingungen betraut hat, ziehe ich es vor, den Commissionsverlag auf= zugeben.

Dit ben geschätten Sandlungen, welche bas Wert ober einzelne jur Ausstellung bestimmte Blatter von mir bezogen, werbe ich mich birect über die Abwidelung bes Geschäfts unterhalten.

Dresben, ben 8. Januar 1868.

Ernft Arnold.

[858.] Bur Muftration geschichtlicher und poetischer Werfe empfiehlt fich

Leopold Weinmaner,

Distorienmaler in Regensburg.
NB. Als Probe der Leistungen möge die soeben in A. hartleben's Berlag in Wien ersichienene 10. Auflage von Ludwig Bechsein's Märchen dienen, beren von mir ausgeführte Ils luftrirung sich der schmeichelhastesten Anerkensnung erfreut.

Antiquar-Kataloge

[859.] erbitte mir in 2 bis 3 facher Angahl. Rotterbam, Januar 1868.

Q. M. Rramers.

Amerikanisches Sortiment

[860.] liefere ich wochentlich franco Leipzig zu billigften Preisen und beforge ebenso Unti= quariat.

Mle bibliogr. Silfemittel empfehle:

American Literary Gazette and Publisher's Circular. 24 Hefte per Jahr. 2 \$\psi 22\forall \text{ Ng\$ netto.}

Roorbach, Bibliotheca Americana. Catalogue of American Publications. 1820 to 1860. 4 Vols. in 1. Imp.-8. Lederband 20 β netto.

Die Ausgabe in einzelnen Banben ift ber-

griffen.

Kelly, the American Catalogue of Books publ. in the U. S. from 1861 to 1866. Imp.-8. Leinwdbd. 7 β netto. News Port, 24 Barclay Street.

2. 28. Schmidt.

Ausländische Journale pro 1868.

[861.]

Soeben versandten wir unsern neuen, bedeutend vervollständigten Katalog französischer und englischer Journale, mit Angabe der Nettopreise. — Da wir Journal-Fortsetzungen unverlangt nicht liefern, bitten wir um zeitige Einsendung der Bestellungen.

Wir beziehen sämmtl. Journale des Auslandes auf den directesten und schnellsten Wegen, und liefern dieselben vier Tage nach der Ausgabe in Paris und London an die betr. Commissionäre in Berlin und Leipzig.

Asher & Co. in Berlin u. London.

## Italienisches Sortiment.

[862.]

Durch unsere ausgebehnten Berbindungen in ganz Italien sind wir in den Stand gesett, italienisches Sortiment so schleunig und billig als
nur möglich zu liesern, und besorgen wir namentlich alle in der Bibliograsia d'Italia angezeigten Bücher. Die nun vollendete Brennerbahn hat den Berkehr zwischen Benebig und Deutschland ungemein erleichtert.

Regelmäßige Gendungen geben nach Leipzig ab; — wo jedoch jur größeren Beschleunigung birecte Zusendungen gewünscht werden, find wir bei etwas bedeutenderen Bestellungen gern erbötig, einen Theil ber Spesen zu tragen.

Handfungen, die bedeutenberen und bestänbigen Bedarf an italienischer Literatur haben, sind wir ausnahmsweise bereit wichtigere Renig= teiten a cond. zu senden.

Benedig. G. F. & M. Münfter.

C. Muquardt in Brüssel
[863.] empfiehlt sich zur Besorgung von
Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[864.] Climés

von ben Illuftrationen meines "Buds für

in Schriftzeug pr. fachf. Quabratzoll à 3 Mg, in Rupfer pr. fachf. Quabratzoll à 5 Mgl. Gremplate bes Bertes fieben gur Auswahl

à conb. ju Dienften. . . . . . . . . . . . . . . . . .

hermann Schonlein.